


Gemeindebrief Blick ins
Vach

3 2013
Mai / Juni / Juli

A stained glass artwork featuring a white dove with its wings spread, perched on a wooden ledge. The dove's body is white with black outlines, and its wings are filled with various shades of green and blue. The background consists of vertical and diagonal lines in shades of brown, green, and blue, creating a textured, architectural feel. In the upper right corner, there is a white silhouette of a church steeple with a cross on top.

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde

St. Matthäus

Gott besucht uns häufig,
aber meistens sind
wir nicht zu Haus.



Konfirmation 2013



Goldene Konfirmation



Diamantene Konfirmation



Eiserne & Gnaden-Konfirmation

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes
Ps 19,2



„Habe deine Lust am Herrn, der wird dir geben, was dein Herz wünscht.“

Psalm 37,4

Liebe Leserin, lieber Leser!

schon ein Fünfjähriger sagt oftmals: „*Ich habe keine Lust!*“ Das Leben besteht zu 99 % aus Arbeit - zu der man keine Lust hat, ergab eine Umfrage. Erstaunlich, als ich das gelesen habe. Könnte das auch sein, daß viele Menschen keine Lust mehr zum Gottesdienst haben, weil..., weil... sie z.B. die Kirche nicht mehr für zeitgemäß halten. Manch einer fühlt sich besonders gebildet, wenn „man“ ohne Gott, ohne Kirche, ohne Glauben auskommt. Jeder und Jede sollte sich da selbst einmal fragen: *Wie ist das bei mir?*

Unser Bibelwort lädt uns ein: „Habe deine Lust am Herrn!“ Das ist ein Angebot der Kirche. Entdecke wieder die Freude an Gott, am Gottesdienst. Jeder Mensch braucht geschützte Orte mitten im alltäglichen Leben. Inseln - Oasen im turbulenten Alltag. *Wo ist meine Zuflucht?*

Jesus hat es uns vorgemacht. Auch er zog sich immer wieder zurück, um zur Stille zu kommen. Ja, er ging in die Wüste, auf einen Berg, um mit seinem Vater zu sprechen, um zu beten. In der Stille kann Gott den Anker wieder werfen, damit wir wieder Freude und Lust am Christsein bekommen.

Der Sommer ist endlich im Kommen. Die Freude über die erwachende Natur erfüllt unsere Herzen.

Atempausen - Ruhezeiten - Sonntage sind Entdeckungshilfen zur Freude und Lust.

Ein weiser griechischer Philosoph wußte es damals schon: „Das Leben ohne Freude ist wie eine weite Reise ohne Gasthaus.“ Deshalb die Einladung des Psalmbeters: „Habe deine Lust am Herrn, er wird dir geben und schenken, was Du zum Leben brauchst. Denn letztlich ist alles im Leben ein Geschenk.

Das folgende Gedicht von Hanns Dieter Hüsch, welches er während seiner schweren Krebserkrankung schrieb, sollte uns zu denken geben: **„Vergnügt, erlöst, befreit“.**

Ich bin vergnügt, erlöst, befreit.

*Gott nahm in seine Hände meine Zeit,
mein Fühlen, Denken, Hören, Sagen,
mein Triumphieren und Verzagen,
das Elend und die Zärtlichkeit...
Was macht, daß ich so fröhlich bin
in meinem kleinen Reich? Ich sing
und tanze her und hin vom Kindbett
bis zur Leich. Was macht, daß ich so
furchtlos bin an vielen dunklen Tagen?
Es kommt ein Geist in meinen Sinn,
will mich durchs Leben tragen. Was
macht, daß ich so unbeschwert und
mich kein Trübsinn hält? Weil mich
mein Gott das Lachen lehrt wohl über
aller Welt.*

Ich wünsche Ihnen und mir eine mit Heiterkeit, Freude und Lust erfüllte Zeit. Bleiben Sie behütet,

Ihr Pfarrer Markus Pöllinger

Kulturerbe „St. Matthäus - Vach“

Einmal nachgedacht...

Sie kennen sicher alle den Begriff „Weltkulturerbe“.

Unsere alte St. Matthäuskirche, erstmals im Jahre 1059 urkundlich erwähnt, gehört zweifellos zu dem gemeinsamen Erbe der Menschheit.

Viele Menschen fühlen sich hier vor Ort mit der Kirche verbunden. Zugegeben: Manche mehr, manche weniger. Wir alle aber haben die Verpflichtung und die Aufgabe diesen gemeinsamen Kulturschatz zu erhalten, dafür einzutreten, ihn zu verbreiten und Menschen in diesem Sinne zu bilden und zu erziehen. Was immer das auch heute heißt. Aber warum sollten wir das tun? Ich möchte versuchen eine Antwort zu geben. Ein Blick in die Erklärung der UNESCO, der Kulturorganisation der Vereinten Nationen (UNO) kann uns dabei helfen unseren Auftrag mit guten Gründen anzugehen.

Der Artikel 1 spricht vom gemeinsamen Erbe der Menschheit. Im Laufe von Zeit und Raum nimmt die Kultur verschiedene Formen an. Diese Vielfalt spiegelt sich wieder in der Einzigartigkeit und Vielfalt der Identitäten, die die Gruppen und

Gesellschaften kennzeichnen, aus denen die Menschheit besteht. Das gemeinsame Erbe der Menschheit sollte zum Nutzen gegenwärtiger und künftiger Generationen anerkannt und bekräftigt werden.

Man weiß dabei heute auch, daß kulturelle Vielfalt ein enormer Entwicklungsfaktor ist. Kulturelle Vielfalt erweitert die Freiheitsspielräume jedes Einzelnen; sie ist eine der Wurzeln von Entwicklung, wobei diese nicht allein im Sinne des wirtschaftlichen Wachstums gefasst werden darf, sondern als Weg zu einer erfüllteren intellektuellen, emotionalen, moralischen und geistigen Existenz.

Das kulturelle Erbe gilt dabei als Quelle der Kreativität. Angesichts des aktuellen wirtschaftlichen und technologischen Wandels muss die Besonderheit kultureller Güter und Dienstleistungen anerkannt werden. Sie sehen: der Auftrag das gemeinsame Erbe der Menschheit zu erhalten ist ganz schön anspruchsvoll. Ob wir ahnen, was uns anvertraut ist? **Wir alle sind Kirche - St. Matthäus Vach verpflichtet uns.**

Markus Pöllinger, Pfarrer

Trinitatis

Trinitatis ist die Zeit nach Pfingsten und schließt die Reihe der hohen Christustage ab. Das Trinitatisfest will uns an die Einheit von Gott, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist erinnern.

Die Trinität ist in unserer St. Matthäus-Kirche eindrücklich an der Kanzel aus dem Jahre 1707 zu erkennen.

Das Alte Testament mit Mose und den Gebotstafeln trägt den Kanzelkorb mit dem Neuen Testament, dargestellt mit den vier Evangelisten Matthäus, Markus, Lukas und Johannes, sowie Paulus in der Mitte.

In schwierigster Zeit deutscher Geschichte wies Pfarrer Kurt Klein (1937-1951) darauf hin: Wenn man den Mose und das Alte Testament wegnehmen würde, würde der Kanzelkorb mit dem Evangelium samt Pfarrer herabstürzen. Die Mose-Kanzel zeigt uns auch heute immer wieder die bleibende Verbindung zum Wurzelstock, zum Alten Testament.

Im Aufbau schwebt oben im Inneren eine Taube als Sinnbild für den Geist Gottes,

gekrönt von Christus, der als Weltenherrscher der neuen Welt mit Zepter und Reichsapfel dargestellt ist.

Die Kanzel drückt also die drei Artikel des christlichen Glaubensbekenntnisses aus, die von Gott dem Vater, Jesus Christus dem Sohn und dem Heiligen Geist handeln. Unsere Kanzel ist somit ein Zeugnis für die Trinität Gottes.



Männer-Runde

Herzliche Einladung an alle Männer:

Gemütliche Runde mit interessanten, aktuellen Themen.

- **Sonntag, 5. -8. Mai 2013, Wanderung im Odenwald und Spessart**

Ansprechpartner und Planer ist **Meinhard Müller**, Tel. 761660

- **Mittwoch, 15. Mai 2013, um 19.30 Uhr**

Thema: „Unsere Energieversorgung: Erneuerbare Energie - Segen und Fluch“ Wir befinden uns in einem umwälzenden Prozeß bei der Energieversorgung. Nach dem entschiedenen Aus für Atomenergie geht es um ausreichende und zuverlässige Lieferung von Strom aus anderen Quellen. Über die Folgen, die sich erst allmählich zeigen, und die Kosten für gute Lösungen wollen wir uns an diesem Abend informieren.

Unser Gast ist Herr **Rudolf Hoffmann**, Technischer Leiter der infra Fürth

- **Mittwoch, 19. Juni 2013, um 19.30 Uhr, Kulturscheune Knorr, Mannhof**

Thema: „Unsere Demokratie: Geschenk und Aufgabe“

2013 jähren sich mehrere Ereignisse, die Anlaß sind über unsere Demokratie nachzudenken und die uns herausfordern dafür einzutreten, sie zu bewahren. 80 Jahre Machtergreifung der Nazis, 70 Jahre Aktion und Tod der „Weißen Rose“, 50 Jahre Volksaufstand in der DDR.

Unser Gast ist Herr **Dr. Christian Schmidt**, parlamentarischer Staatssekretär im Bundesverteidigungsministerium (Eintritt frei)

- **Freitag, 5. -6. Juli 2013, Exkursion nach Nördlingen und ins Ries**

Herr **Edi Meyer**, als Leiter dieser Tour, ist ausgewiesener Kenner des Ries. Er wird uns in die erdgeschichtlichen Ereignisse im Ries einführen. In einer Wanderung macht er uns mit den Spuren des Naturereignisses vertraut. Dazu lernen wir in einer Stadtführung das schöne Nördlingen näher kennen. Details über Fahrt, Unterbringung und Kosten werden während der Vorbereitung besprochen. Infos bei Heinz Landler, Tel. 761631

- **Mittwoch, 17. Juli 2013, 19 Uhr, Pfarrgarten unter´m Ginkgo-Baum**

Zum Ende des ersten Halbjahres treffen wir uns in lockerer und geselliger Runde am Grill. Wir wollen zusammensein unter dem Ginkgo-Baum im Pfarrgarten.

Kontakt: Heinz Landler Tel. 761631 und Pfr. Pöllinger, Tel. 761262

Eltern-Kind-Gruppe



Von Anfang an mit Gott unterwegs: Herzliche Einladung zur Spielgruppe für Eltern und Kinder im Alter von 0-3 Jahren. Wir möchten uns untereinander kennen lernen, gemeinsam singen und beten, uns bewegen und zusammen spielen.

Die Gruppe findet **freitags von 9.30 bis 11 Uhr** im 1. Stock des Kantorats statt. Wir freuen uns auf euch!

Katharina Kretschmer, Tel. 3939756

Pia Pöllinger, Tel. 761262

Kindergottesdienst

19. Mai, 16. Juni und 28. Juli

Wir beginnen im Gottesdienst um 9.30 Uhr und gehen dann gemeinsam in 2 Gruppen (Kindergarten-/Schulkinder) ins Kantorat. Dort gibt es eine tolle Geschichte, es wird gesungen, gemalt und auch gebastelt.

Eure Eltern können ganz entspannt den Gottesdienst besuchen!

Weitersagen... Wir freuen uns auf Euch! Euer Kigo-Team



Offener Treff für Seniorinnen und Senioren

mit gemütlichen Kaffeetrinken, Gespräch und Thema.

Termine: **Donnerstag, 16. Mai, 14 Uhr** Der Mai ist gekommen“
 Donnerstag, 13. Juni, 14 Uhr „Sommeranfang“
 Donnerstag, 18. Juli, 14 Uhr „Rosenmonat“

im Kantorat, Kontakt: Frau Kraus, Tel. 765376

Frau Reuther, Tel. 761571 oder Frau Fritsch, Tel. 767245




Herzliche Einladung. Bitte weitersagen! Wir freuen uns auf Sie!

Hausabendmahl



Gerne komme ich ins Haus oder in die Klinik, wenn jemand aus der Gemeinde nicht mehr am Heiligen Abendmahl in der Kirche teilnehmen kann, weil der Gesundheitszustand dies nicht mehr erlaubt. Bitte vereinbaren Sie mit mir telefonisch einen Termin. Pfarrer Pöllinger


Unsere Gottesdienste

5. Mai	9.30 Uhr	Rogate Gottesdienst mit Pfarrer Götz	
8. Mai	8.45 Uhr	Mittwoch: Morgenandacht im Kantorat	
9. Mai	10 Uhr	Christi Himmelfahrt Gottesdienst auf dem Solarberg Posaunenchor, dem Fürther Krankenhausseelsorger Pfr. Dr. Wiedemann, Pfr. Pöllinger	
12. Mai	9.30 Uhr	Exaudi Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Pöllinger	
12. Mai	19 Uhr	Muttertagskonzert Ziegler/Kraus	
14. Mai	19.30 Uhr	Konfirmandenanmeldung	
15. Mai	8.45 Uhr	Mittwoch: Morgenandacht im Kantorat	
19. Mai	9.30 Uhr	Pfingstsonntag Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Posaunenchor und Pfarrer Pöllinger	
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst	
20. Mai	9.30 Uhr	Pfingstmontag Gottesdienst mit dem Kirchenchor Pfarrerin Reuther	
26. Mai	9.30 Uhr	Trinitatis Gottesdienst mit Pfarrer Pöllinger	
2. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, 1. nach Trinitatis mit Pfarrer Pöllinger	
5. Juni	8.45 Uhr	Mittwoch Morgenandacht im Kantorat	
9. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, 2. nach Trinitatis mit Pfarrer Pöllinger	
	11 Uhr	Kirche Kunterbunt	
12. Juni	8.45 Uhr	Mittwoch Morgenandacht im Kantorat	

Unsere Gottesdienste

16. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, 3. nach Trinitatis mit Pfarrer Pöllinger	
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst	
22. Juni	14-17 Uhr	Kindergartensommerfest	
23. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, 4. nach Trinitatis mit Pfarrer Pöllinger	
24. Juni	19.30 Uhr	Johannisfeier auf dem Vacher Friedhof mit dem Posaunenchor +Pfarrer Pöllinger	
26. Juni	8.45 Uhr	Mittwoch Morgenandacht im Kantorat	
28. Juni	19.30 Uhr	Freitag: Gemeindeabend: „Jerusalem erlebt“ mit Frau Hager	
30. Juni	9.30 Uhr	Silberne Konfirmation Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pfarrer Pöllinger und Schmidt-Brüdern	
3. Juli	8.45 Uhr	Mittwoch Morgenandacht im Kantorat	
7. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Götz	
10. Juli	8.45 Uhr	Mittwoch Morgenandacht im Kantorat	

14. Juli	9.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Gemeindefest Buntes Programm rund um die Kirche mit Pfarrer Pöllinger und Team Vorstellung der Konfirmanden
-----------------	-----------------	---

17. Juli	8.45 Uhr	Mittwoch Morgenandacht im Kantorat	
21. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst, 8. nach Trinitatis mit Pfarrerin Reuther	
24. Juli	8.45 Uhr	Mittwoch Morgenandacht im Kantorat	
28. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst, 8. nach Trinitatis mit Pfarrer Pöllinger	
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst	

Wir sind für Sie da

Pfarrer Markus Pöllinger

Vacher Kirchenweg 5,
90768 Fürth-Vach
Tel. 0911 / 76 12 62
e-mail: markuspoellinger@web.de

Pfarramtsbüro:

Christa Hager

Jasmin Egelseer

Vacher Kirchenweg 5,
90768 Fürth-Vach

Öffnungszeiten: ! NEU !

Mo. u. Mi. 9-12 Uhr

Die. u. Fr. 14-17 Uhr

Tel. 0911 / 76 12 62

Fax. 0911 / 76 59 444

E-mail: Pfarramt.Vach@elkb.de

Internet: www.kirche-vach.de

Zentrale Diakoniestation Fürth

Tel. 0911 / 77 20 69

Rufbereitschaft: 0170 / 28 22 821

Unser Spendenkonto:

Raiffeisen-Volksbank Fürth Kto.-Nr. 311 421 (BLZ 762 604 51)
Spenden für die Maria Luise Luz-Stiftung und für die Diakonie-Stiftung
können ebenfalls auf dieses Konto überwiesen werden.

Konto für das Kirchgeld und Gebühren:

Raiffeisen-Volksbank Fürth Nr. 100 311 421 (BLZ 762 604 51)

Konto Diakonieverein: Karl-Heinz Kamm, Tel. 0911 / 76 36 19

Sparkasse Fürth, Kto.Nr. 918 37 57 (BLZ 762 500 00)

V.i.S.d.P. Evang.-Luth, Kirchengemeinde St. Matthäus-Vach,
Vacher Kirchenweg 5, 90768 Fürth-Vach , Pfarrer Markus Pöllinger
Mitarbeit: H.+B. Eberhardt, J. Egelseer, Schnelldruck Fürth

Vertrauensfrau Kirchenvorstand:

Ruth Flohrer

Tel. 0911 / 76 11 38

Stellv. Vertrauensmann:

Bernd Eberhardt

Tel. 0911 / 9 76 95 24

Kindergarten St. Matthäus:

Am Vacher Markt 5,
90768 Fürth-Vach

Leitung: Isabella Homm

Sprechstunde n. Vereinbarung,

Tel. 0911 / 76 26 51

Kinderhort St. Matthäus:

Zedernstr. 2a

90768 Fürth-Vach

Leitung: Anja Redlingshöfer

Tel. 0911 / 787 38 37

Handy: 0151 / 260 72 890

Kinderkrippe St. Matthäus:

Zedernstr. 7

90768 Fürth-Vach

Leitung: Verena Liefß

Tel. 0911 / 97796053

Menschen aus unserer Mitte

Getauft wurde:

Philipp Kehm
Rebecca Wollny
Melina Lunewski
Luisa Strasser
Emely Hofer



Hans Vollath, 62 Jahre
Johanna Gardt, 87 Jahre
Wolfgang Csürös, 72 Jahre
Christian Roth, 76 Jahre
Martin Hackl, 84 Jahre
Rolf Schroeder, 80 Jahre
Katharina Rommel, 102 Jahre



Christus spricht: “Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden.” (Markus 16,16a)

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
(Hiob 19,25) Stand: Mai 2013

Wöchentliche Treffpunkte

Montag	20 Uhr	Probe des Posaunenchores <i>Leitung: Herbert Bauer</i>
Dienstag	18 Uhr	Konfirmandenunterricht
Mittwoch	8.45 Uhr	Morgenandacht
Donnerstag	20 Uhr	Probe des Kirchenchores <i>Leitung: Johannes Brinkmann</i>
Freitag	9.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe Kinder im Alter von 0-3 Jahren im Kantorat - <i>Leitung: Katharina Kretschmer und Pia Pöllinger</i>
	16 Uhr	Kindergruppe Alter: 1.-4. Klasse <i>Kontakt: Johanna Kluge, Tel. 74 327 56</i>
	20 Uhr	Jugendgruppe - <i>Kontakt: Frau Heinz</i>

Herzliche Einladung zum Hauskreis *neues Angebot*

Wir treffen uns in der Regel 14-tägig, um miteinander in der Bibel zu lesen, um uns daüber auszutauschen, um zu beten, um Gott mit neuen und älteren Liedern zu loben.

Leitung und Kontakt: Familie Rapsch, Quittenweg 2, Tel. 977 47 67,
Zeit: jeweils Sonntag um 20 Uhr.

Die nächsten Termine: 5.5./2.6./16.6./30.6./14.7./28.7

Anmeldung für die Konfirmation 2014

Anmeldung für die nächste Konfirmation am Palmsonntag, 13. 4.2014:
Treffen am **Donnerstag, dem 14. Mai 2013 um 19.30 Uhr**
in der St. Matthäus-Kirche. Bitte Taufurkunde mitbringen!

Diakonieverein Vach fördert Kindergarten

Werden Sie förderndes Mitglied im Diakonieverein Vach!
Seinem Sinn und Zweck nach fördert der Diakonieverein die von der
Kirchengemeinde St. Matthäus betriebenen Kindertageseinrichtungen
und freut sich über jedes neue Mitglied.

Informationen über Mitgliedschaft und Beiträge: Herr Kamm, Tel. 76 36 19

„Kirche Kunterbunt“

... ein Gottesdienst für die Kleinsten in der Gemeinde
(von ganz klein bis zu den Kindergartenkindern) und ihre Eltern,
Geschwister, Großeltern, Paten ... mit dem Kunterbunt-Team

Sonntag, 9. Juni, 11 Uhr, St. Matthäus Kirche in Vach

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zum Mittagessen im Gemeindehaus

Vacher Baby- und Kinder-Basar 28. September 2013

zugunsten des Kindergartens St. Matthäus Vach. Veranstaltungsort
ist die Turnhalle des Radsportvereins „Soli“, Vacher Str. 470 (hinter
der Gaststätte roter Ochse). **Sie können Ihre Kinderartikel dort selbst
verkaufen. Ihren Stand können Sie am 28. September ab 8.00 Uhr
einräumen. Verkaufszeit ist dann von 9.00 bis 12.00 Uhr** Auf Ihren
Besuch freut sich der Elternbeirat des Kindergartens St. Matthäus Vach

Vorankündigung: Matthäusnacht 31. August 2013

„Wagner und Verdi“ - Zwei ungleiche Jahrhundertgenies. Beide wurden
im Jahr 1813 geboren. Beide revolutionierten auf unterschiedliche Weise
die Musik. Der bekannte Orgelvirtuose **Dr. Gerald Fink** wird mit Vortrag
und Spiel die Gewissensfrage stellen. Wer ist der größere - der Italiener
oder der Deutsche? Frau Karin Kraus wird Gesangseinlagen geben.

Ich freue mich darauf!

Muttertagskonzert mit Matthias Ziegler



Matthias Ziegler

Am **12. Mai** können Sie wieder um **19 Uhr** ein besonderes Konzert mit dem Orgelvirtuosen Matthias Ziegler in der St. Matthäus-Kirche in Vach erleben.



Frau Karin Kraus

Diesmal liegt der Schwerpunkt auf Bearbeitungen zu Philipp Nicolai und Johann Sebastian Bach. Dazu liest Frau Karin Kraus Gedichte und Prosa. Wieder ein Höhepunkt für unsere Gemeinde und Gäste.

Gemeindeabend im Kantorat am 28. Juni 2013

**Thema: „Jerusalem - heilige Stadt dreier Weltreligionen
„Testfall der Toleranz“**

Die Theologin Kathrin Hager referiert zu diesem spannenden und aktuellen Thema im Gemeindesaal des Kantorats.

Am Freitag, 28. Juni 2013, Beginn um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung Ihr Pfr. M. Pöllinger



Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Solarberg

Der Berggottesdienst ist schon eine schöne Tradition geworden. Er beginnt **am 9. 5. um 10.00 Uhr** mit dem Vacher Posaunenchor. Die Predigt hält diesmal der bekannte Fürther Krankenhauspfarrer Dr. Wolfgang Wiedemann. Verabschiedung und Einführung der Pfarramtsekretärinnen.

Bitte geben Sie im Pfarramt Bescheid, wenn Sie eine Transporthilfe (es fährt ein Kleinbus) auf den Solarberg benötigen. Parkplätze sind im Recyclinghof ausreichend vorhanden.



EINTRITT.

Sie tragen sich mit dem Gedanken, in die evangelische Kirche einzutreten?

Es gibt viele gute Gründe, diesen Schritt zu tun.

Vielleicht haben Sie entdeckt, dass Glaubensfragen für Sie wichtiger werden. Vielleicht suchen Sie neue Formen der Spiritualität. Vielleicht wollen Sie ihr Kind taufen lassen oder Sie wollen Patin oder Pate werden. Vielleicht möchten Sie kirchlich heiraten. Vielleicht wollen Sie die Konfession wechseln oder Ihren Glauben auffrischen und neu beleben? Vielleicht wollen Sie einfach nur dazu gehören zur evangelischen Kirche.

An wen muss ich mich wenden, wenn ich in die evangelische Kirche eintreten will?

Es gibt zwei Möglichkeiten: Entweder Sie wenden sich an die Pfarrerin oder Pfarrer an Ihrem Wohnort oder an die nächste Kircheneintrittsstelle.

Was auch immer Sie bewegt: unsere Türen stehen offen für Sie. Wir nehmen uns gerne Zeit, diesen Schritt mit Ihnen zu gehen.

Welche Unterlagen benötige ich?

Zum Wiedereintritt bringen Sie bitte Ihre Taufurkunde, Ihre Austrittsbescheinigung und Ihren Personalausweis mit.

Was kostet der Eintritt in die evangelische Kirche?

Der Eintritt in die evangelische Kirche ist kostenlos. Als Kirchenmitglied sind Sie aber – sofern Sie auch Lohn- oder Einkommensteuer bezahlen – kirchensteuerpflichtig.

Für ein Gespräch oder Anruf stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Ihr Pfarrer Markus Pöllinger

Tel. 0911 - 76 12 62

Kircheneintrittsstelle

Haus eckstein
Burgstraße 1-3
90403 Nürnberg
Tel. 0911 - 2 14 15 16



Die Erzieherinnen in Ausbildung bei Notarzt Dr. Frank Sinning



Unermüdlich im Einsatz für den Vacher Kinderbasar zugunsten des Kindergartens: Christine Fietz



Wir begrüßen als Erzieherin Frau Elisabeth Knörl und wünschen Gottes Segen

Der Kindergarten fiebert dem Kindergarten-Sommerfest am 22.6. von 14- 17 Uhr entgegen. Herzliche Einladung



Bürgermeister Markus Braun und Schulpflegerin Marion Luft unterstützten den Kinderhort St. Matthäus bei der Anschaffung eines Gartenhäuschens.

Vielen Dank.





Unsere Kinder gestalten „Kirche Kunterbunt“



Frau Meyer-Harries erklärte Toleranz als Selbstverständlichkeit in unserem Alltag.

Ein ganz besonderer Dank gilt den unermüdlichen, fleißigen Helfern bei der Jubelkonfirmation: Frau Heinz, Herr Hofmann, Frau Hofmann, Frau Friederich und Frau Schimon. So was gibt's nur in Vach!





„Vom Dunkel ins Licht“ Osternacht in St.Matthäus

Pfarramtssekretärin Elke Mühlbauer verläßt mit einem weinenden Auge Vach. Die Kindergartenkinder erfreuten sie beim Abschiednehmen.



Ihre neuen Ansprechpartnerinnen im Pfarramt:



Frau Christa Hager



Frau Jasmin Egelseer

Männerrunde beim Besuch der Luftrettung am Nürnberger Airport.



Dr. Herbert Meyerhöfer begeisterte die Männerrunde „Toleranz und Freiheit“ war sein Thema



Am Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Solarberg wollen wir Sie begrüßen und für ihre wichtige Aufgabe in der Gemeinde segnen.

HIMMELFAHRTSGOTTESDIENST AM DONNERSTAG, 9.5.2013



AUF DEM

FÜRTHER SOLARBERG

BERGGOTTESDIENST UM 10 UHR

mit dem Vacher Posaunenchor und Krankenhauspfarrer Dr. Wiedemann.
Bitte geben Sie im Pfarramt Bescheid (Tel. 0911/761262),
wenn Sie eine Transporthilfe auf den Berg
und eine Sitzmöglichkeit benötigen.
Parkplätze sind im Recyclinghof ausreichend vorhanden.
Bei schlechtem Wetter in der St. Matthäus Kirche Vach

Herzliche Einladung, bis bald

Ihr Pfarrer Markus Pöllinger